

Corporate News

VERBIO AG: mit Rekordergebnis in 2021/2022 und Q4'2021/2022

- EBITDA 2021/2022 erhöht sich um 203% auf EUR 503,3 Mio.
- Net Cash steigt um 184% auf EUR 284,1 Mio. trotz hoher Wachstumsinvestitionen
- Eigenkapitalquote weiter auf hohem Niveau
- Dividendenvorschlag bei EUR 0,20 pro Aktie
- VERBIO setzt Klimaziele

Leipzig, 27. September 2022 – Der Konzernumsatz 2021/2022 belief sich auf EUR 1.812,5 Mio. (Vorjahr: EUR 1.026,0 Mio.), +77% über Vorjahr. Der Anstieg der Umsatzerlöse ist überwiegend auf höhere Absatzpreise, sowohl für Biodiesel als auch für Bioethanol, im Verlauf des Geschäftsjahres zurückzuführen.

Die im Geschäftsjahr 2021/2022 von VERBIO produzierte Menge an Biodiesel und Bioethanol betrug 838.132 Tonnen (Vorjahr: 834.541 Tonnen). Dies entspricht einer Kapazitätsauslastung von 91,1 Prozent (Vorjahr: 90,7 Prozent). Darüber hinaus wurde im Geschäftsjahr 2021/2022 mit 884.959 MWh Biomethan wiederholt eine Rekordmenge produziert (Vorjahr: 794.817 MWh). Insgesamt wurde damit eine CO₂-Einsparung von 2,6 Mio. Tonnen* für VERBIO's Kunden erreicht.

Das VERBIO Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag mit EUR 503,3 Mio. +203% über dem des Vergleichszeitraumes (Vorjahr: EUR 166,3 Mio.). VERBIO profitierte von einem globalen Nachfrageanstieg nach Biokraftstoffen und dem verbesserten Umfeld für fortschrittliche Biokraftstoffe in Europa.

Den Bank- und Darlehensfinanzierungen in Höhe von EUR 30,0 Mio. stehen flüssige Mittel in Höhe von 299,6 EUR Mio. und weitere Zahlungsmittel (Sicherheitsleistungen) in Höhe von EUR 14,5 Mio. gegenüber, sodass zum Stichtag ein Net Cash in Höhe von EUR 284,1 Mio. (Vorjahr: EUR 100,2 Mio.) ausgewiesen wurde. Die Eigenkapitalquote lag bei 72,5 Prozent.

Aufgrund der sehr guten Geschäftsentwicklung des Konzerns hatte der Vorstand die Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2021/2022 mehrmals erhöht, zuletzt auf EUR 500 Mio. EBITDA und EUR 300 Mio. Net Cash. Zu Anfang des Geschäftsjahres ging der Vorstand von einem EBITDA von EUR 150 Mio. und einem Nettofinanzvermögen von EUR 50 Mio. aus.

Investitionen in fortschrittliche Biokraftstoffe, die Globalisierung des Geschäftsmodells und die Diversifikation der Endmärkte sind aus Sicht des Vorstands und des Aufsichtsrats der VERBIO AG essentiell, um nachhaltig von den sich bietenden Wachstumschancen zu profitieren. Aus diesem Grund werden Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung im Februar 2023 trotz Rekordjahr vorschlagen, eine Dividende in unveränderter Höhe von EUR 0,20 je dividendenberechtigter Aktie auszuschütten. Die finanziellen Mittel sollen gezielt für die anstehenden Investitionen bereitgehalten werden.

Strategische Highlights 2021/2022: Wachstumspotenziale konsequent angehen

Neben der sehr erfreulichen operativen Performance erreichte VERBIO im Jahr 2021/2022 auch wichtige strategische Fortschritte:

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Alina Köhler (Investor Relations) / Ulrike Kurze (Public Relations)
Ritterstraße 23, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 308530-299
Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de

Corporate News

- Um sich für die Wachstumsplänen aufzustellen und interne Effizienzen zu erhöhen, wurden die Vorstandsressorts nach Regionen neu strukturiert und um das CFO-Ressort ergänzt. Herr Olaf Tröber hat seit dem 01. Juli 2022 das Amt des CFOs übernommen.
- Die globale Expansion schreitet voran: VERBIO startete zu Jahresende 2021 die Stroh-Biomethan-Produktion in Indien und den USA. Während sich das Unternehmen in Indien zunächst auf die vollständige Inbetriebnahme der Produktionsanlage und die Prozess- und Kostenoptimierung konzentrieren wird, wurde in den USA bereits mit dem Ausbau der Bioraffinerie begonnen. Die Inbetriebnahme wird im Winter 2022/2023 erwartet.
- In 2021/2022 haben VERBIO's F&E-Teams die Entwicklungsarbeiten im Bereich der Gewinnung von hochwertigen Produkten wie z.B. Protein aus den eingesetzten Rohstoffen eigener Bioethanol-Raffinerien weiter vorangetrieben. Erste Umsätze werden in 2023/2024 erwartet. Auch die Arbeiten zur Weiterverarbeitung von Rapsölmethylester (Biodiesel) zu neuen, klimafreundlichen Chemikalien wurden fortgesetzt.
- Insgesamt wurden Investitionen in Höhe von EUR 121,4 Mio. in 2021/2022 getätigt. Die Investitionen von VERBIO fokussierten sich dabei auf den Ausbau der Bioraffinerie in den USA, die BioLNG/BioCNG-Infrastruktur und Effizienzsteigerungen der Bioethanol- und Biomethanproduktion in Deutschland. Die neuen Kapazitäten für das Jahr 2022/2023 betragen 660.000t Biodiesel p.a., 300.000t Bioethanol p.a. und 1.300 GWh Biomethan p.a. über alle Standorte hinweg.

Q4'2021/2022 EBITDA übertrifft EBITDA 2020/2021

Im vierten Quartal wurde erneut ein Rekordumsatz von EUR 575,0 Mio. (Vorjahr: EUR 309,1 Mio.) und ein Rekordergebnis (EBITDA) von EUR 188,4 Mio. (Vorjahr: EUR 53,5 Mio.) erzielt.

Im Segment Biodiesel erreichte VERBIO einen Rekordumsatz von EUR 392,0 Mio. (Vorjahr: EUR 231,4 Mio.) und ein Rekord EBITDA von EUR 104,7 Mio. (Vorjahr: EUR 37,6 Mio.). Positiv wirkten sich insbesondere die hohen Absatzpreise, getrieben durch hohe Weltmarktpreise für gebrauchte Pflanzen- und Tierfette, der Auslauf von Soja- und Palmöl als Rohstoff für Biodiesel in Europa, und die weiterhin starke Nachfrage nach erneuerbaren Kraftstoffen trotz leichten Rückgangs des Dieselmotorenverkehrs aus. Preissicherungen für Rohstoffe unterstützten das Ergebnis.

Im Segment Bioethanol erzielte VERBIO ebenfalls einen Rekordumsatz von EUR 179,9 Mio. (Vorjahr: EUR 75,3 Mio.) und ein Rekord EBITDA von EUR 83,0 Mio. (Vorjahr: EUR 15,2 Mio.). Die Anhebung der Treibhausgasreduktionsquote im Januar 2022 sowie der Preisvorteil von E10 an der Tankstelle führten besonders in Deutschland zu einer erhöhten Nachfrage nach Bioethanol. Auch die doppelte Anrechenbarkeit von fortschrittlichem Biomethan seit Januar 2022 wirkte sich positiv auf die Segmentumsätze aus. Dementsprechend konnten die Erlöse die Steigerungen der Rohstoff- und der nur teilweise gesicherten Energiepreise mehr als kompensieren.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Alina Köhler (Investor Relations) / Ulrike Kurze (Public Relations)

Ritterstraße 23, 04109 Leipzig

Tel.: +49 341 308530-299

Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de

Corporate News

Ausblick: „Wir tragen zur Energiesicherheit bei und machen Mobilität, Logistik und Chemie grün!“

Die VERBIO AG wird ihr erfolgreiches Geschäftsmodell weiterentwickeln und setzt dabei unverändert auf Globalisierung und die Entwicklung klimafreundlicher erneuerbarer Produkte für vielfältige Industrieanwendungen. Für 2022/2023 geht der Vorstand davon aus, dass wesentliche Wachstumstreiber für VERBIO der Klimaschutz und die Energiesicherheit sind. Die aktuell hohen Preise für fossile Energie stärken die Wettbewerbsfähigkeit von VERBIO's Bioenergie und erhöhen die Attraktivität von Biomethan auch außerhalb des Verkehrssektors als Ersatz russischen Erdgases.

Unter Berücksichtigung des aktuellen Absatz-, Rohstoff- und Energiepreisniveaus und der angestrebten Produktionsauslastung, erwartet der Vorstand der VERBIO AG im Geschäftsjahr 2022/2023 ein EBITDA in der Größenordnung von EUR 300 Mio. Dabei bleiben zusätzliche negative Effekte als Auswirkung des Ukrainekriegs unberücksichtigt.

Für die Investitionen werden weitestgehend freie Finanzmittel aus Vorperioden sowie der laufende operative Cashflow herangezogen. Zum Geschäftsjahresende 2022/2023 erwartet der Vorstand ein Nettofinanzvermögen in der Größenordnung von EUR 30 Mio.

Investitionen betreffen unter anderem den Ausbau der Bioraffinerie in Nevada, die Erweiterung der fortschrittlichen Biokraftstoffkapazitäten, die BioLNG/BioCNG-Infrastruktur, die Ethenolyse-Anlage zur Herstellung von klimafreundlichen Chemikalien sowie weitere Projekte insbesondere in den USA.

Klimaziele

Besondere Bedeutung für das Geschäftsmodell der VERBIO hat es, Kunden mit VERBIO's erneuerbaren Produkten eine möglichst hohe CO₂-Einsparung für deren weitere Wertschöpfung mitzugeben. Ziel ist es, VERBIO's Kunden im Jahr 2025 mindestens eine Einsparung von 8 Millionen Tonnen fossilem CO₂* zu ermöglichen. Im vergangenen Geschäftsjahr konnten Kunden 2,6 Millionen Tonnen CO₂ einsparen. Die eigene Klimaneutralität (Scope 1 & 2) soll bis 2035 erreicht werden.

*unter Berücksichtigung geltender Regulatorik.

Ausführliche Informationen über die Geschäftsentwicklung des Geschäftsjahres 2021/2022 finden Sie im Geschäftsbericht 2021/2022 sowie im gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht, die ab 8.30 Uhr unter www.verbio.de abrufbar sein werden.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Alina Köhler (Investor Relations) / Ulrike Kurze (Public Relations)

Ritterstraße 23, 04109 Leipzig

Tel.: +49 341 308530-299

Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de

Corporate News

VERBIO Kennzahlen

in Mio. EUR	FY'20/21	FY'21/22	yoy	Q4'20/21	Q4'21/22	yoy
Produktion						
Biodiesel (t)	601.257	574.031	-5%	146.759	129.851	-12%
Bioethanol (t)	233.284	264.101	13%	61.001	69.197	13%
Biomethan (MWh)	794.817	884.959	11%	200.492	233.058	16%
Umsatz	1.026,0	1.812,5	77%	309,1	575,0	86%
Segment Biodiesel	729,9	1269,7	74%	231,4	392,0	69%
Segment Bioethanol	286,6	531,3	85%	75,3	179,9	139%
EBITDA	166,3	503,3	203%	53,5	188,4	252%
EBITDA Marge	16,2%	27,8%	+12pp	17,3%	32,8%	+15pp
Segment Biodiesel	93,2	298,4	220%	37,6	104,7	178%
EBITDA Marge	12,8%	23,5%	+11pp	16,3%	26,7%	+10pp
Segment Bioethanol	70,6	202,3	187%	15,2	83,0	446%
EBITDA Marge	24,6%	38,1%	+13pp	20,2%	46,2%	+26pp
Nettofinanzvermögen	100,2	284,1	184%			
Eigenkapitalquote	75,1%	72,5%	-3pp			

Informationen zur VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (VERBIO)

Die VERBIO AG ist einer der führenden, konzernunabhängigen Bioenergieproduzenten und zugleich der einzige großindustrielle Produzent von Biodiesel, Bioethanol und Biomethan in Europa. Das Unternehmen beschäftigt ca. 1.000 Mitarbeiter an seinen Standorten in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg sowie in den ausländischen Tochtergesellschaften in Indien, USA, Kanada, Polen und Ungarn. VERBIO setzt auf selbst entwickelte, innovative Technologien und effiziente, energiesparende Produktionsprozesse. Die Biokraftstoffe von VERBIO erreichen eine CO₂-Einsparung von bis zu 90 Prozent gegenüber Benzin oder Diesel. Die Produktionskapazität beträgt rund 660.000 Tonnen Biodiesel, 300.000 Tonnen Bioethanol und 1.300 Gigawattstunden Biomethan pro Jahr. Darüber hinaus produziert VERBIO Biodünger und Futtermittel zur Verwendung in der Landwirtschaft sowie hochwertige Rohstoffe für die Pharma-, Kosmetik- und Nahrungsmittelindustrie. Mit seinen innovativen Prozessen und hocheffizienten Produktionsanlagen ist VERBIO einer der Technologieführer im Biokraftstoffmarkt. Die VERBIO-Aktie (ISIN DE000A0JL9W6 / WKN A0JL9W) ist seit Oktober 2006 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Wichtiger Hinweis

Diese Veröffentlichung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die VERBIO übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Veröffentlichung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Alina Köhler (Investor Relations) / Ulrike Kurze (Public Relations)
 Ritterstraße 23, 04109 Leipzig
 Tel.: +49 341 308530-299
 Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de